



## Besuch in der Benediktinerinnen-Abtei Varenzell

Rietberg, 11.08.2007

Die Kinder des Religionsunterrichts und ihre BetreuerInnen konnten sich ein Bild vom Klosterleben in der Benediktinerinnen-Abtei Varenzell bei Rietberg machen und ausführlich „Klosterluft schnuppern“. Eine gute Ergänzung zum Thema: „Leben im Kloster“, das die Kinder im Rahmen des Religionsunterrichts behandelten.

Nach der herzlichen Begrüßung an der Klosterpforte gab Schwester Beate einige Informationen zur Abtei Varenzell: Vor 105 Jahren wurde die Abtei Varenzell gegründet. Zur Zeit leben dort etwa 50 Schwestern. Die Benediktinerinnen versorgen sich durch Gartenprodukte, Ackerbau und Viehzucht selbst.

Auch Hostien und Messgewänder für kirchliche Ämter werden hergestellt. In der Klosterkirche bestaunten die kleinen Besucher die Gestaltung des Altarraumes mit riesigen Mosaikbildern von Jesus und den vier Evangelisten sowie die Bilder von den Propheten, Jesus mit Maria und dem himmlischen Jerusalem.

Schwester Beate erklärte den Kindern, dass sich die Schwestern in der Klosterkirche sieben Mal täglich zum Gebet und Singen versammeln. Am Ende der Führung überreichten die Organisatoren des Ausflugs Schwester Beate als Dankeschön eine Blume, Gebäck und eine von allen Teilnehmern unterschriebene Karte, denn Schwester Beate wollte sich zum Gebet zurückziehen...

**11. August 2007**

Text: K

Fotos: K

